

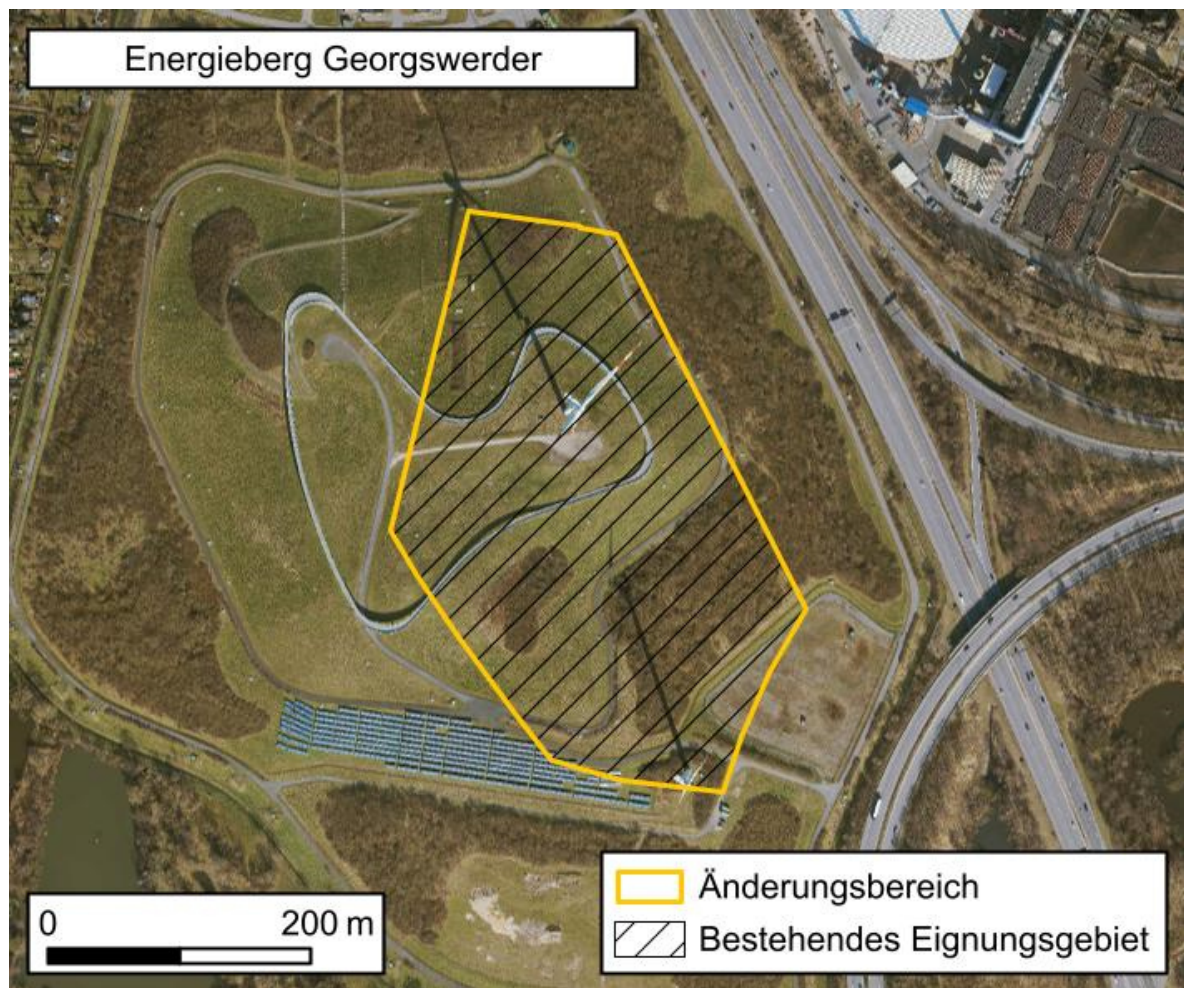
Anlage zur „Informationsbroschüre Windenergiegebiete in Hamburg“
im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

**Kurzsteckbriefe zu den Einzelflächen des Änderungsbereiches
von Flächennutzungsplan (FNP)
und Landschaftsprogramm (LaPro)**

Diese Steckbriefe enthalten nähere Informationen bezüglich wesentlicher, zum jetzigen Verfahrensstand bekannter planerischer Rahmenbedingungen und Nutzungsansprüche innerhalb der Änderungsbereiche und dem näheren Umfeld.

Entwurfsstand zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung im September 2024. Die Inhalte dieser Unterlage werden im weiteren Verfahren weiter nachgeschärft: Änderungen vorbehalten.

Energieberg Georgswerder – Bezirk Mitte – Stadtteil Wilhelmsburg



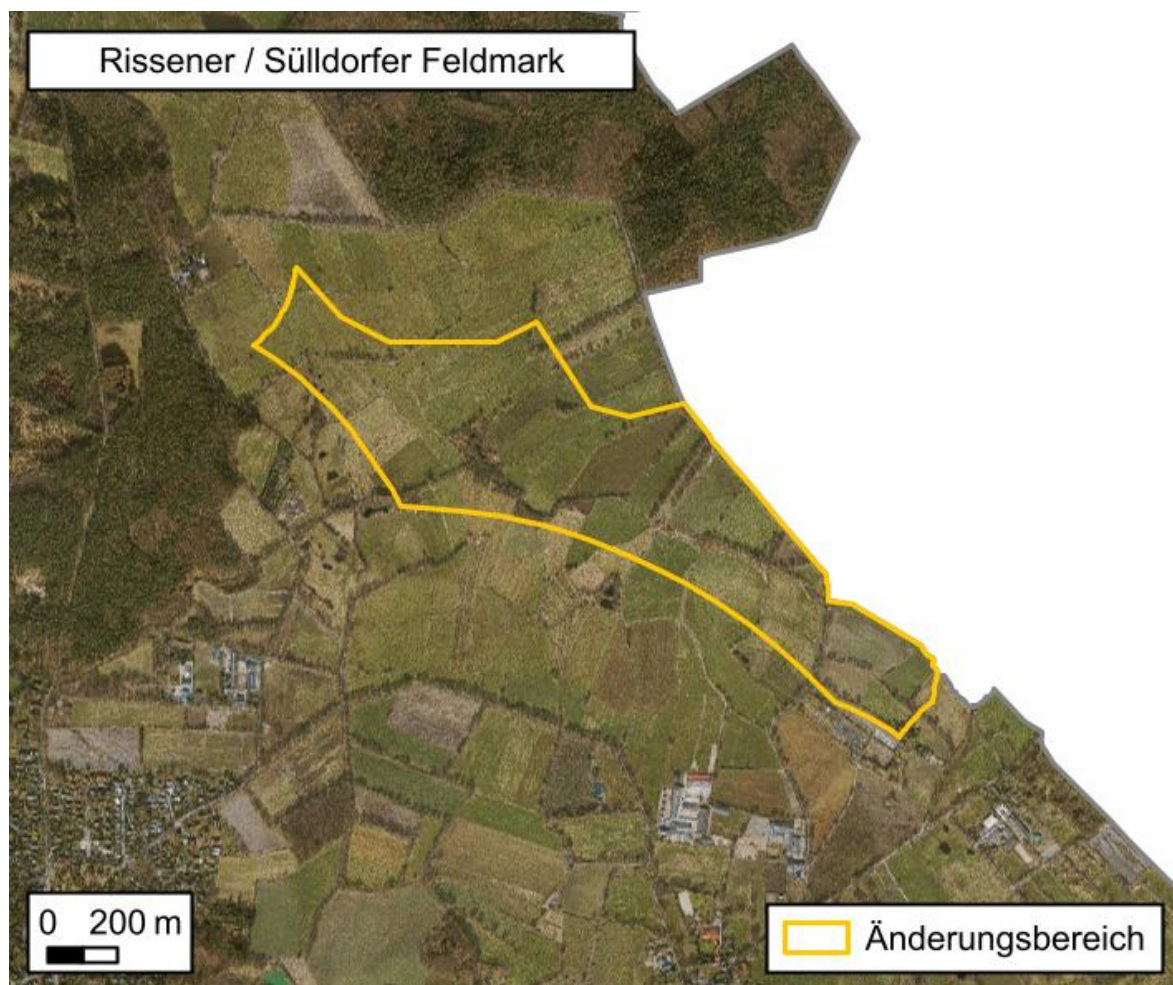
Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	9 ha	Höhe über NHN	9,6 m bis 40,4 m
Nutzung	Energieberg (Umweltbildung), Deponie	Bestands-WEA	2

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Eignungsgebiet für Windenergieanlagen; Flächen für Versorgungsanlagen oder die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen – Einrichtung für die Abfallentsorgung
- LaPro: Sonderstandort Ver- und Entsorgungsfläche; Eignungsgebiet für Windenergieanlagen; Entwicklungsbereich Naturhaushalt
- Wohnbebauung in ca. 460 m Entfernung
- Zwei Windenergieanlagen im Bestand (152 m und 138,5 m)
- BAB 1 und BAB 255 angrenzend (Autobahndreieck Norderelbe)
- Deponiestandort
- Vorkommen verschiedener WEA sensibler Fledermausarten
- Rechtlich gesicherte Flächen des Biotopverbundes
- Festgesetzte Ausgleichfläche (Grünfläche)
- Fläche des bestehenden Eignungsgebietes (7,2 ha) entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist zu klären

Rissener / Sülldorfer Feldmark – Bezirk Altona – Stadtteil Sülldorf

Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

Allgemeine Informationen

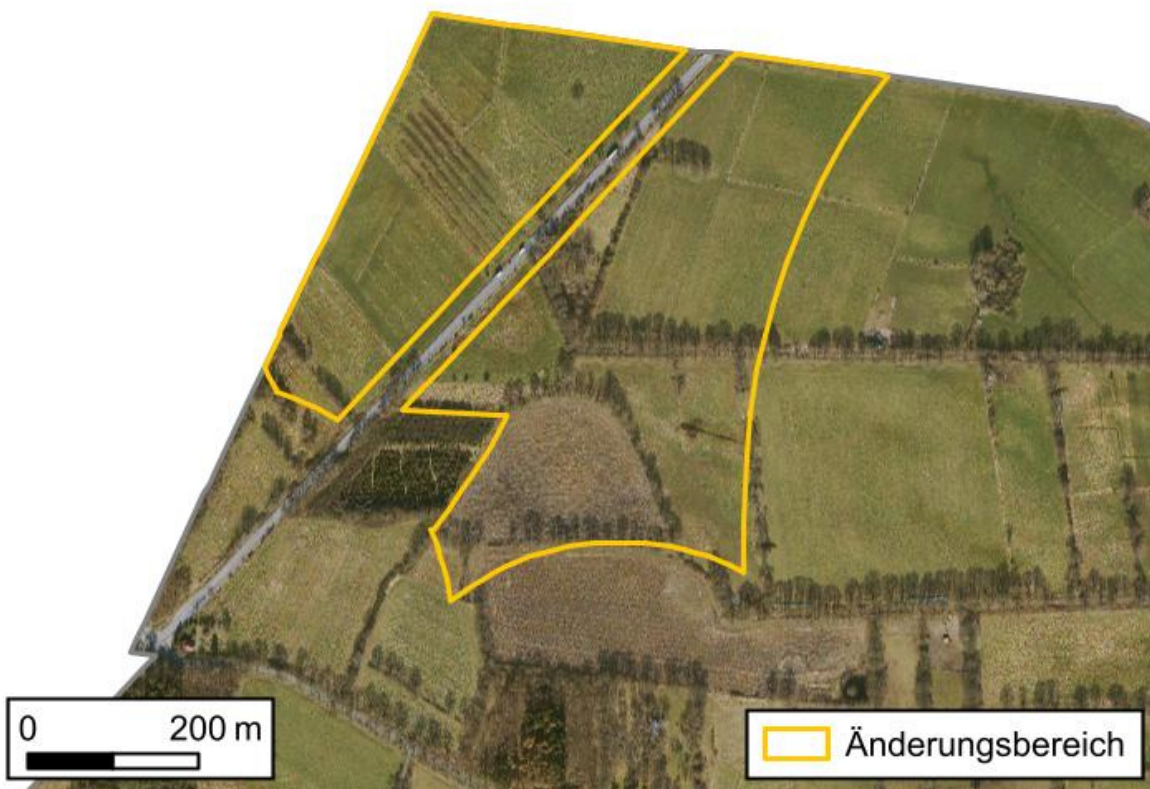
Änderungsbereich	74,2 ha	Höhe über NHN	10,5 m bis 18,3 m
Nutzung	Ackerland, Grünland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft; Schutz des Landschaftsbildes; Auenentwicklungsbereich; Gewässerlandschaft; Wasserschutzgebiet/ Bewirtschaftungsplan; Grüne Wegeverbindung, Volkspark-Landschaftsachse, LSG
- B-Plan Rissen 44/Sülldorf 18/Iserbrook 28 von 2019 (Änderung wäre notwendig)
- Landschaftsschutzgebiete „Sülldorf“ und „Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen“
- Wedeler Au verläuft durch das Gebiet
- Landesgrenze zu Schleswig-Holstein
- Nahe Wohnbebauung (Einzellagen, auch Schleswig Holstein)
- Ausflugs-Lokal mit Reitbetrieb, Pferdepensionswirtschaften und weitere landwirtschaftliche Betriebe angrenzend
- Vorbehalt Luftverkehr: Überwiegend Lage innerhalb des 1.000 m Puffers um die An-/Abflug-strecke „Whiskey“ für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR)
- Zahlreiche gesetzlich geschützte Biotope
- Vorliegen von naturschutzrechtlichen Ausgleichsflächen
- Alte Kulturlandschaft/hochwertige Knicklandschaft

Duvenstedt – Bezirk Wandsbek – Stadtteil Duvenstedt

Duvenstedt



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

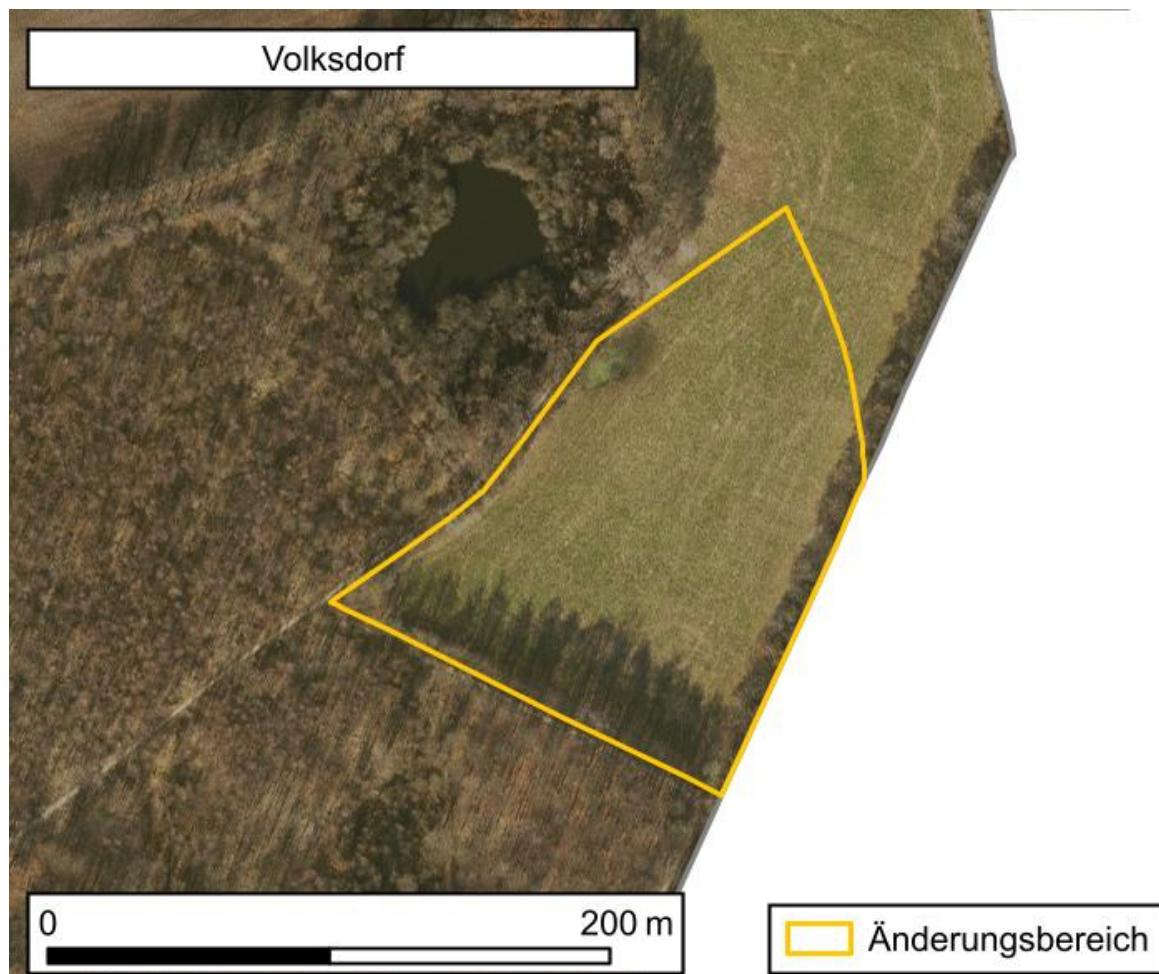
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	27,0 ha	Höhe über NHN	30,3 m bis 35,3 m
Nutzung	Ackerland, Grünland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Naturbestimmte Flächen, Flächen für die Landwirtschaft, Wald
- LaPro: Naturnahe Landschaft (westl. Bereich), landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Wald, Schutz des Landschaftsbildes; Landschaftsschutzgebiet
- Baustufenplan Duvenstedt vom 14.01.1955: Außengebiet (obsolet – Beurteilung nach § 35 BauGB)
- Durchschnitten von B 432 / Segeberger Chaussee
- Landschaftsschutzgebiet Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf, Rahlstedt
- Landesgrenze zu Schleswig-Holstein

Volksdorf – Bezirk Wandsbek – Stadtteil Volksdorf



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

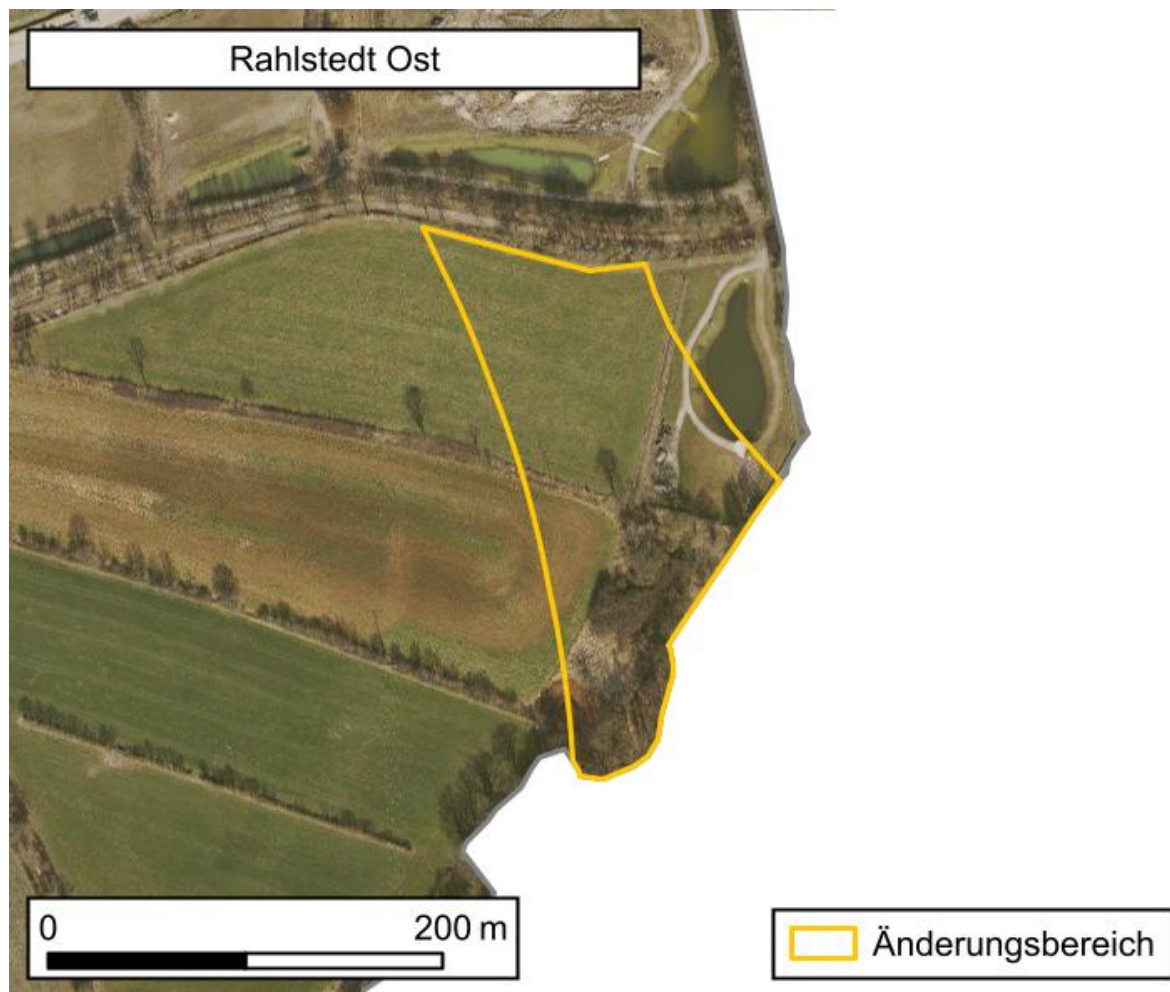
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	2,0 ha	Höhe über NHN	43,5 m bis 45,4 m
Nutzung	Grünland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Wald
- LaPro: Wald, Schutz des Landschaftsbildes, Landschaftsschutzgebiet
- Landesgrenze zu Schleswig-Holstein
- Nahe Wohnnutzung in Schleswig-Holstein
- Landschaftsschutzgebiet: Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- Rechtlich gesicherte Flächen des Biotopverbundes
- Angrenzend an Naturdenkmal Kiebitzmoor Volksdorf
- Biotopverbundkonzept des B-Plans Volksdorf 46 sieht Nutzungsextensivierung der Grünlandfläche vor, bzw. am Rand des Naturdenkmals eine Entwicklung feuchter Hochstaudenflur

Rahlstedt Ost – Bezirk Wandsbek – Stadtteil Rahlstedt



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

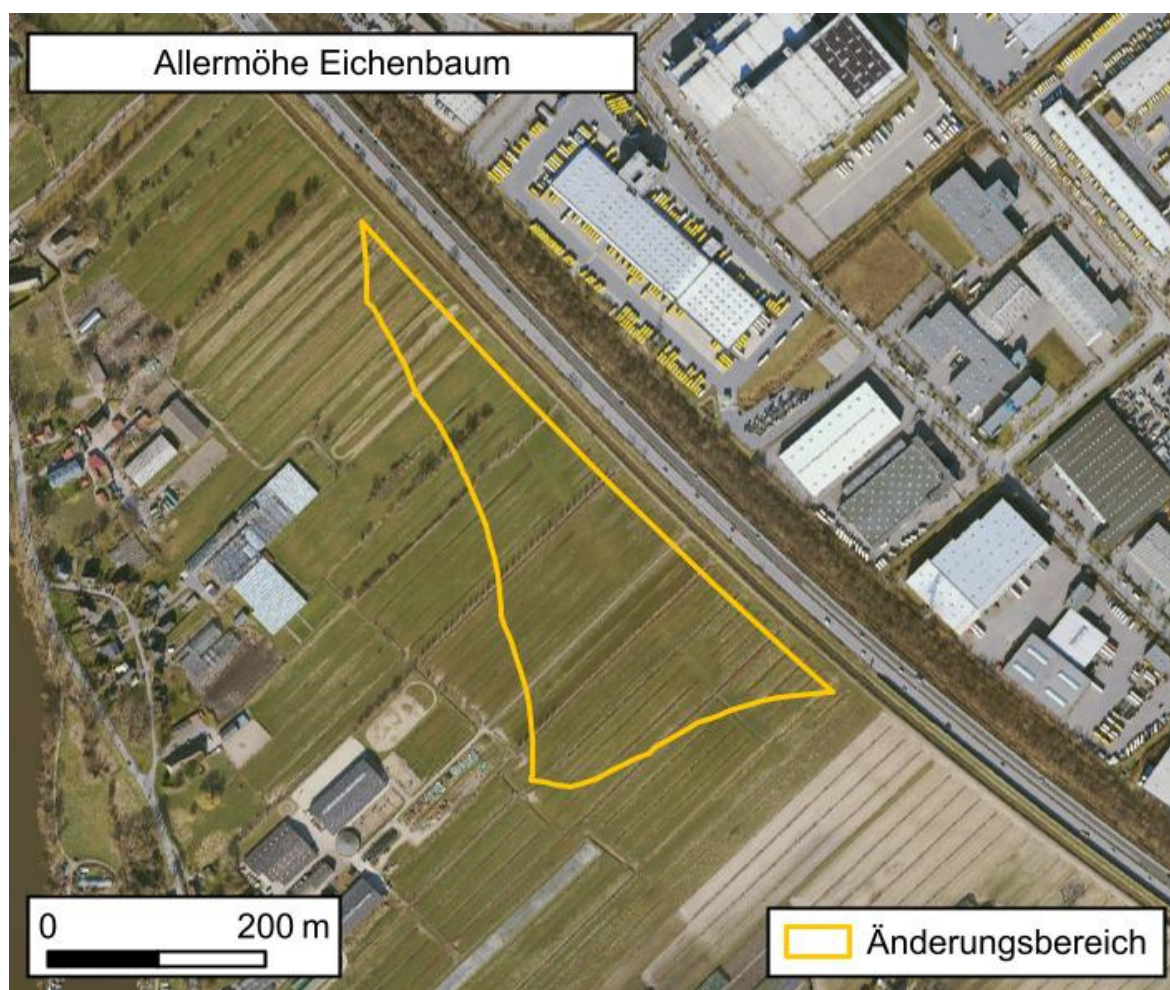
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	2,3 ha	Höhe über NHN	33,5 m bis 39,6 m
Nutzung	Acker-/ Grünland, Gehölze	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Naturnahe Landschaft, Schutz des Landschaftsbildes
- Bebauungsplan Rahlstedt 131 (Gewerbegebiet Victoriapark) vom 06.12.2019, Änderung wäre notwendig
- Ausgleichsmaßnahmen für die Gewerbegebietentwicklung (Extensivgrünland, Eigenentwicklungsflächen) nach B-Plan Rahlstedt 131
- Landschaftsschutzgebiet „Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt“
- Landesgrenze zu Schleswig-Holstein
- „Letter of Intent“ (2016) zwischen dem Bezirksamt Wandsbek und der Gemeinde Stapelfeld (Schleswig-Holstein): die das Gewerbegebiet umgebende Landschaft soll zur Erholung der Anwohnenden entwickelt und gesichert werden (Umsetzung fast abgeschlossen)
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- LaPro, Fachkarte Erholung/Landschaftsbild: landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Knicklandschaft der Geest, Handlungsschwerpunkt Landschaftsachse

Allermöhe Eichbaum – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Allermöhe



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

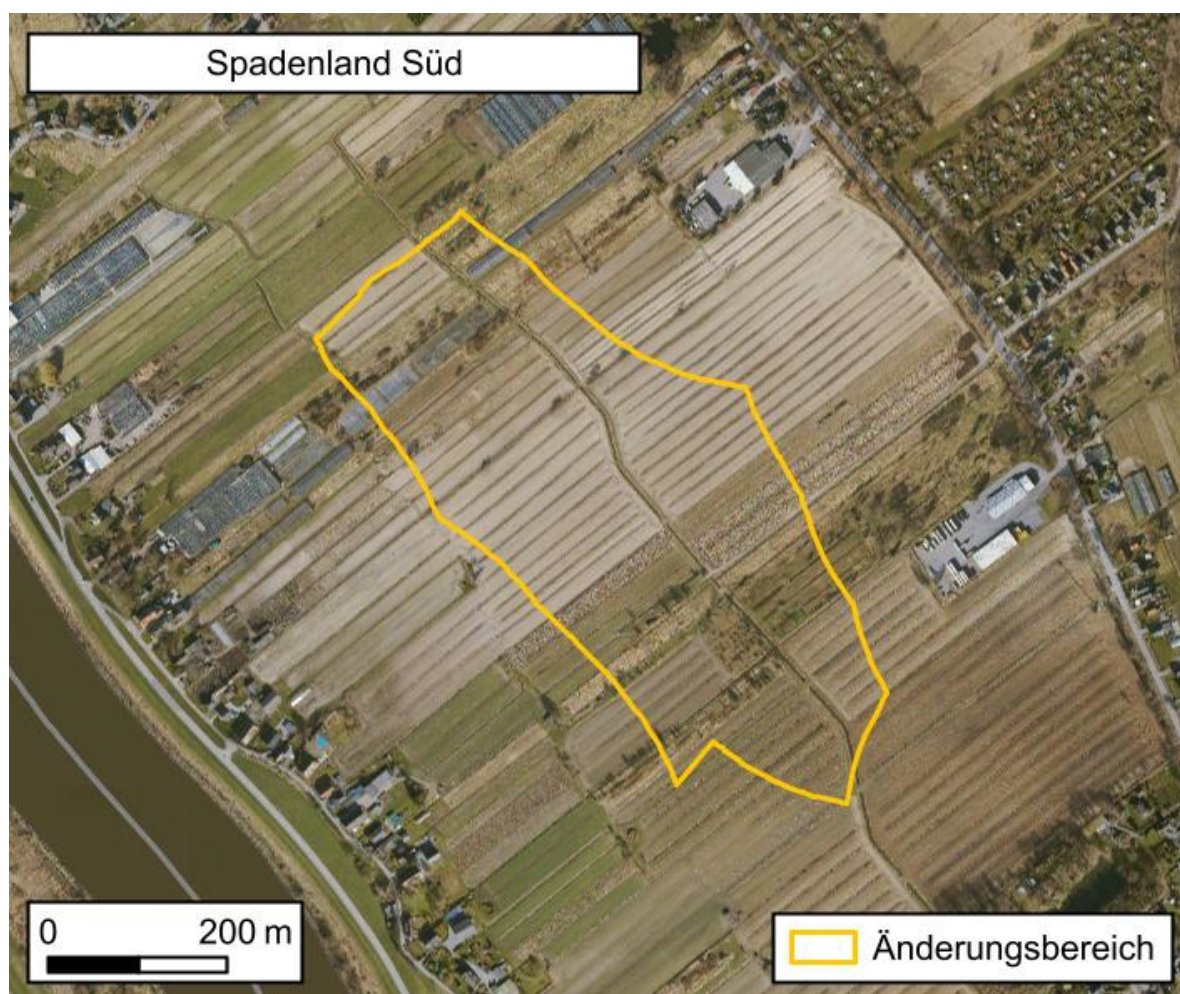
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	6,8 ha	Höhe über NHN	-0,2 m bis 0,3 m
Nutzung	Ackerland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Entwickeln des Landschaftsbildes, Entwicklungsbereich Naturhaushalt, Landschaftsachse
- Nahe Wohnbebauung
- BAB 25 nordöstlich angrenzend
- Artenarmes, beweidetes Grünland
- Einzelne geschützte Biotop (Gewässer)
- Ausgleichsfläche (Gehölzentwicklung)
- Gem. Vertrag für Hamburgs Stadtgrün: Lage im 2. Grünen Ring / in der Landschaftsachse Elbmarschen; Bebauung wäre kompensationspflichtig
- Diverse parallel verlaufenden Gräben innerhalb der Fläche

Spadenland Süd – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Spadenland



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

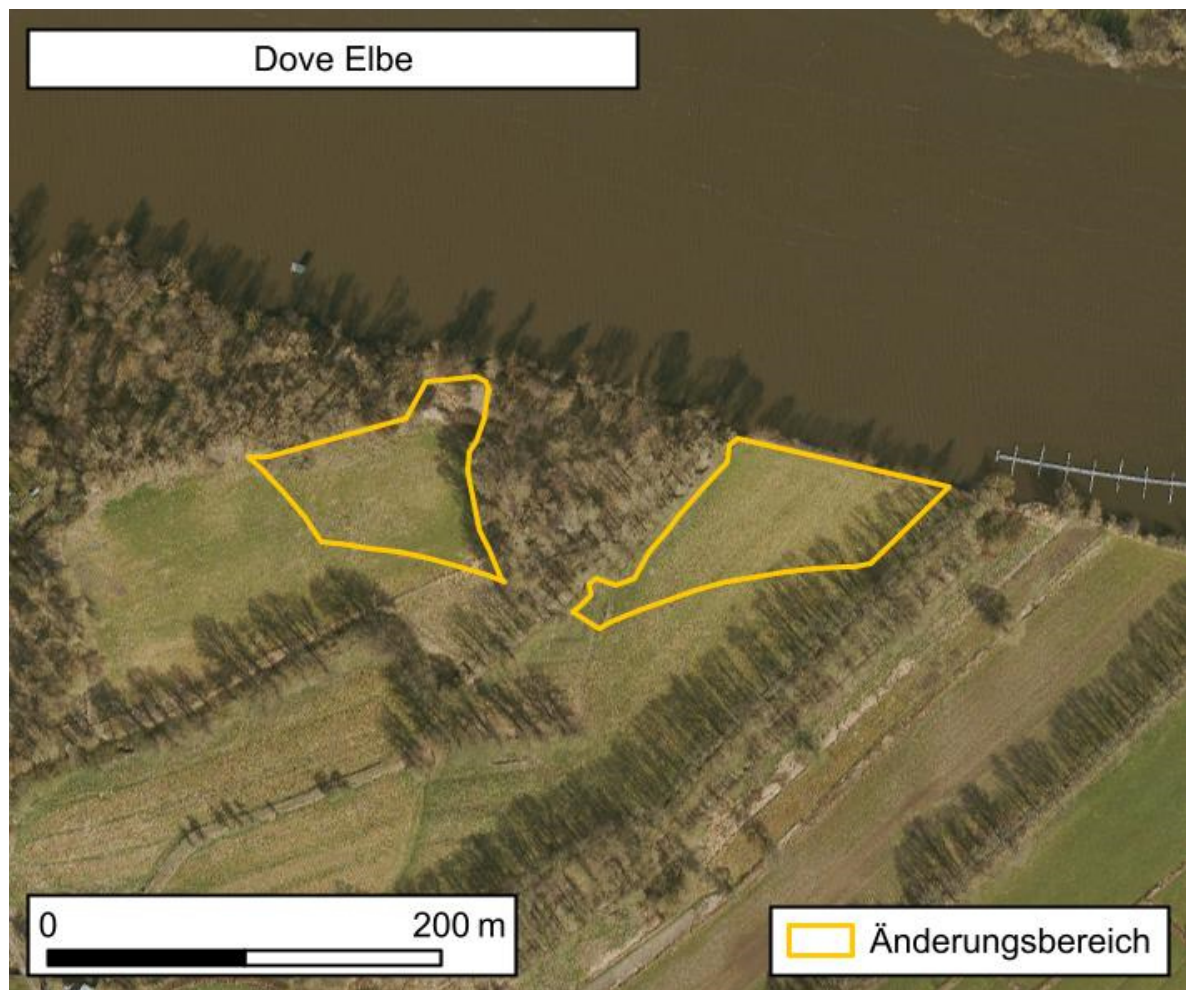
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	19,5 ha	Höhe über NHN	0,5 m bis 1,0 m
Nutzung	Ackerland, Gartenbau	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Gewässerlandschaft, Entwickeln des Landschaftsbildes, Landschaftsachse
- Nahe Wohnbebauung
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- Einzelne geschützte Biotope
- Gem. Vertrag für Hamburgs Stadtgrün: Lage im 2. Grünen Ring / in der Landschaftsachse Elbmarschen; Bebauung wäre kompensationspflichtig

Dove Elbe – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Ochsenwerder



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

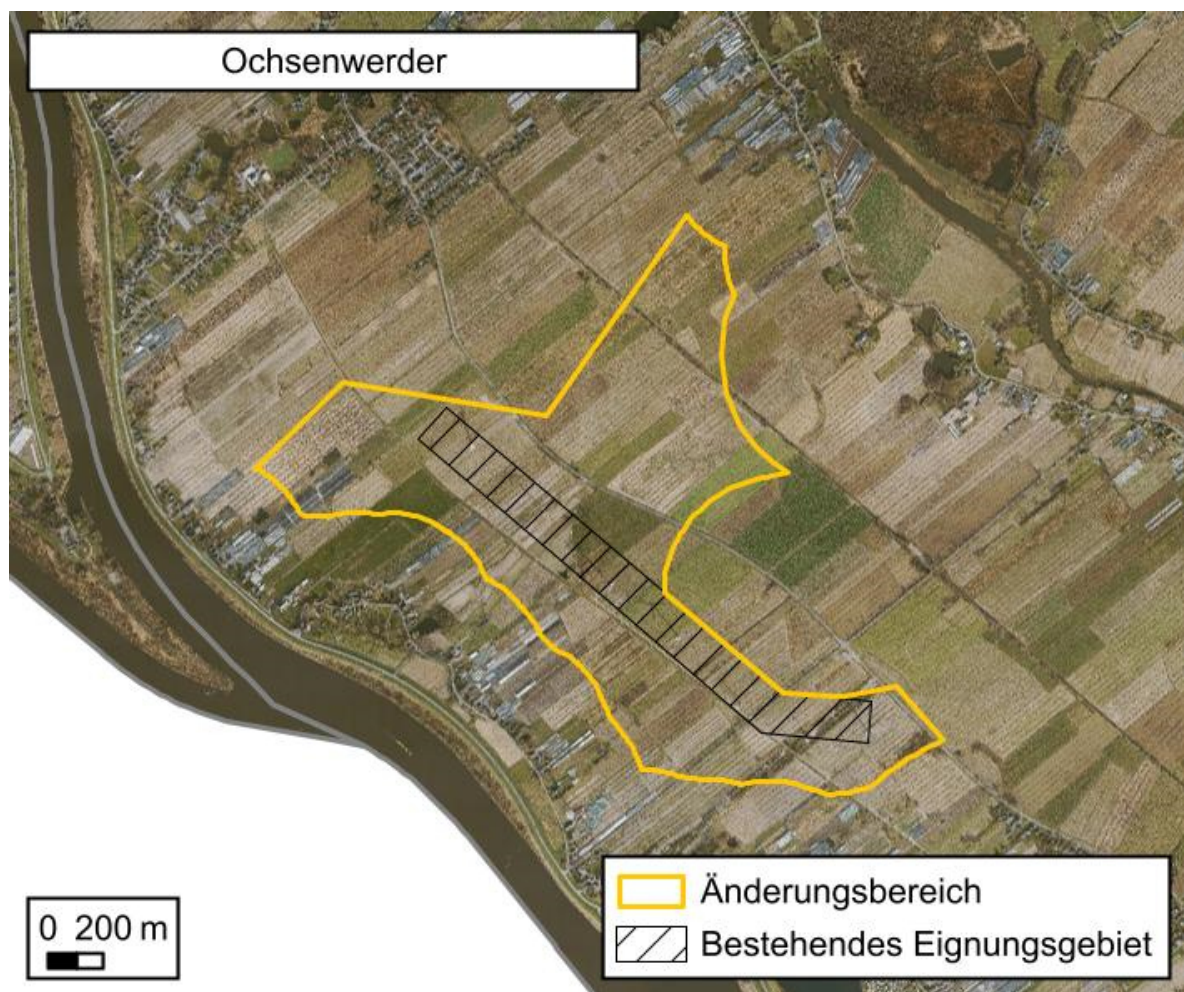
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	1,5 ha	Höhe über NHN	1,7 m bis 3,2 m
Nutzung	Grünland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Grünflächen, Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Auenentwicklungsbereich, Altablagerung, Grünanlage eingeschränkt nutzbar, Landschaftsschutzgebiet
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- Rechtlich gesicherte Flächen des Biotopverbundes
- Landschaftsschutzgebiet „Ochsenwerder“
- Dove-Elbe angrenzend

Ochsenwerder – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Ochsenwerder



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

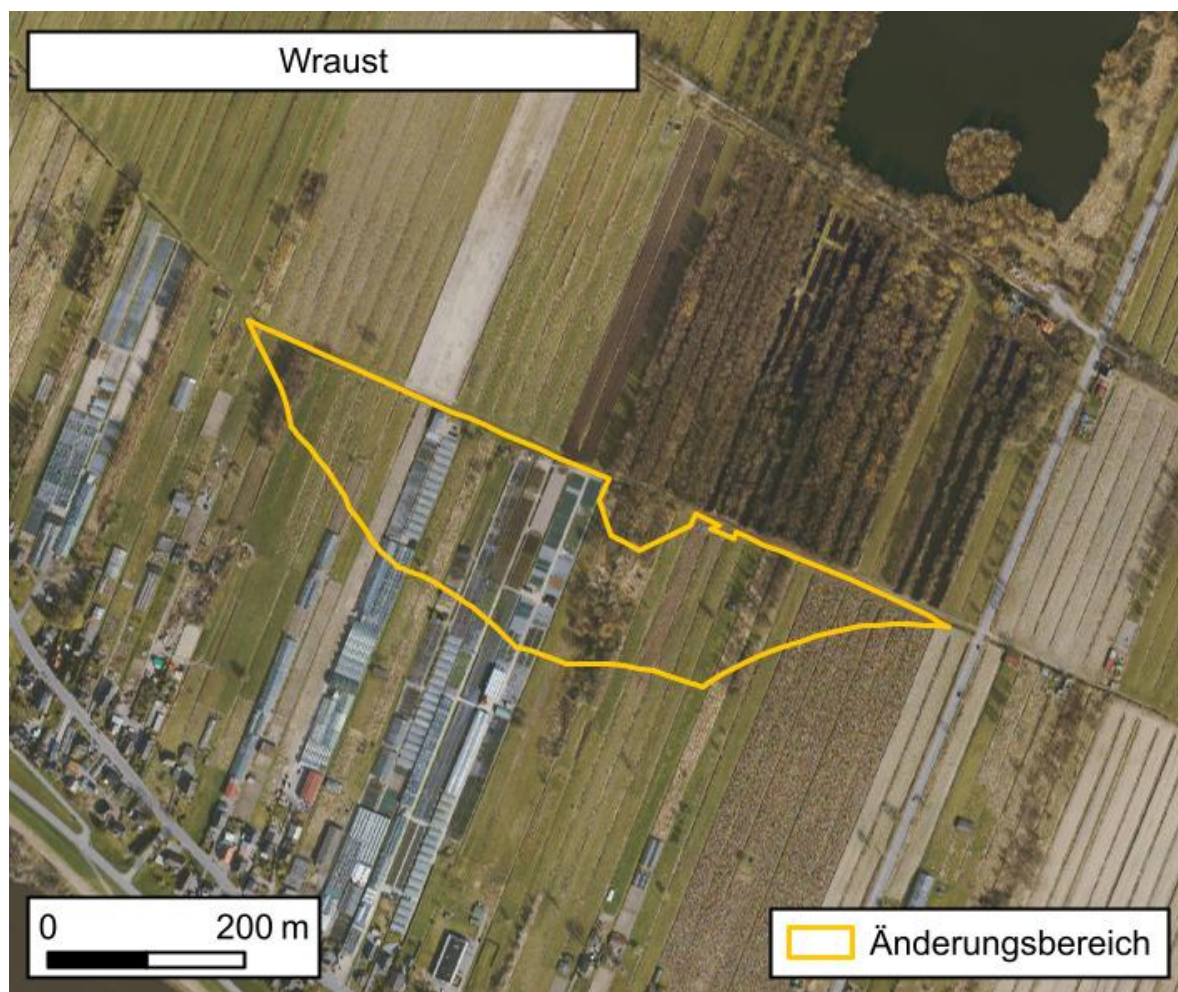
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	168,5 ha	Höhe über NHN	0,1 m bis 2,2 m
Nutzung	Ackerland, Grünland, Gartenbau	Bestands-WEA	7

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, Sonstige Hauptverkehrsstraßen
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Gewässerlandschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, Sonstige Hauptverkehrsstraßen, Einbinden der Hauptverkehrsstraße, Grüne Wegeverbindung
- Nahe Wohnbebauung
- Ochsenwerder Landscheideweg durchzieht die Potenzialfläche
- Hochspannungsleitung (380 kV) kreuzt die Fläche
- Der Elberadweg (überregionaler Rad-/Wanderweg) verläuft durch die Fläche
- Landwirtschaftliche, z.T. gartenbauliche Nutzung mit ausgeprägter Grabenstruktur
- Einzelne Ausgleichsflächen und geschützte Biotope
- WEA sensible Fledermausarten
- Kulturdenkmäler in der Umgebung, v.a. die St. Pankratius Kirche
- Teilfläche des bestehenden Eignungsgebietes entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist im Verfahren zu klären.

Wraust (Kirchwerder) – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Kirchwerder



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

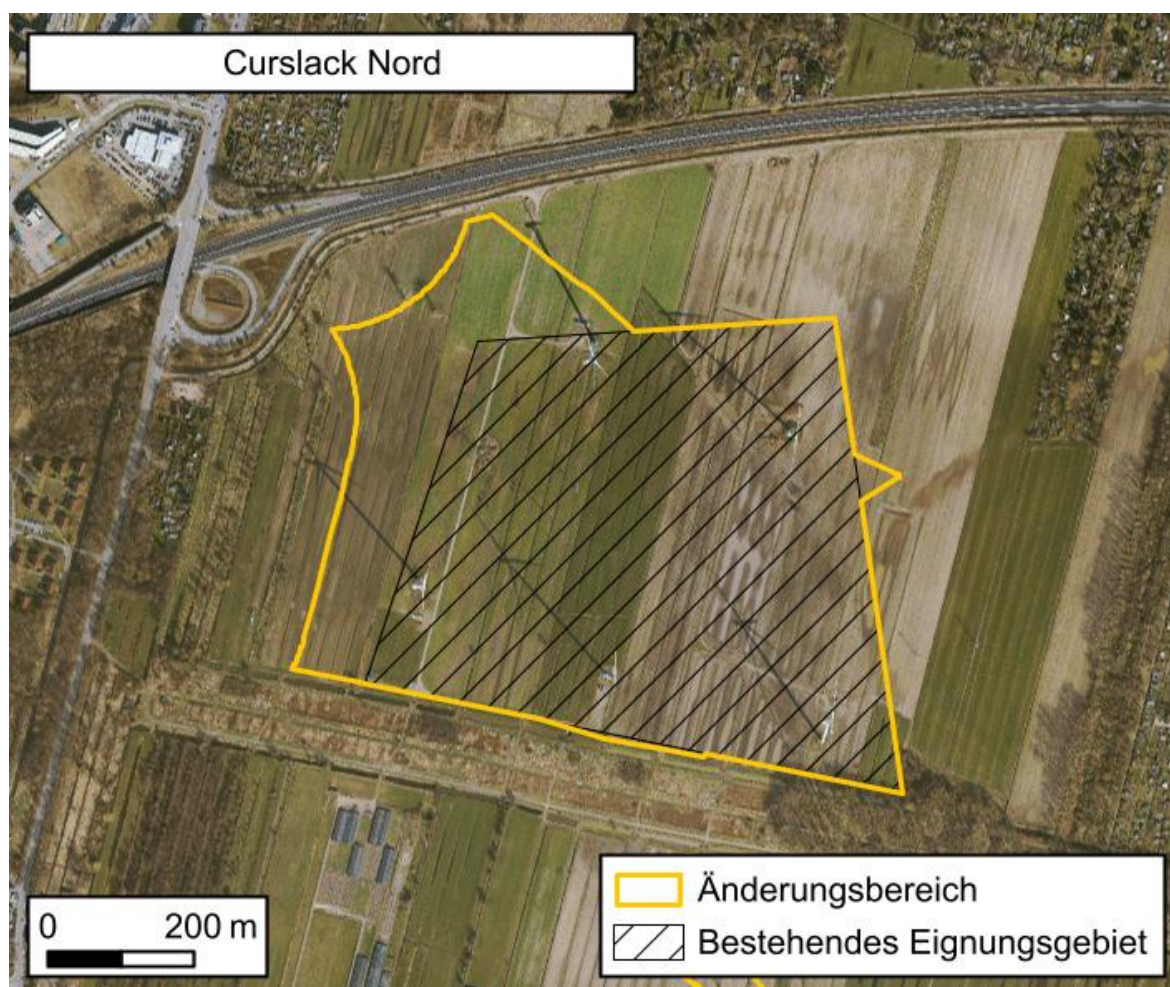
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	8,9 ha	Höhe über NHN	1,3 m bis 2,0 m
Nutzung	Ackerland, Gartenbau, Obstwiese	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft
- Nahe Wohnbebauung
- Westlicher Bereich mit Pflanzbeeten und Gewächshäusern
- WEA sensible Fledermausarten
- Geschützte Biotope (Feldgehölze)
- Ausgleichsflächen
- Naturschutzgebiet „Kirchwerder Wiesen“ angrenzend
- Fischteiche nördlich angrenzend

Curslack Nord – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Curslack



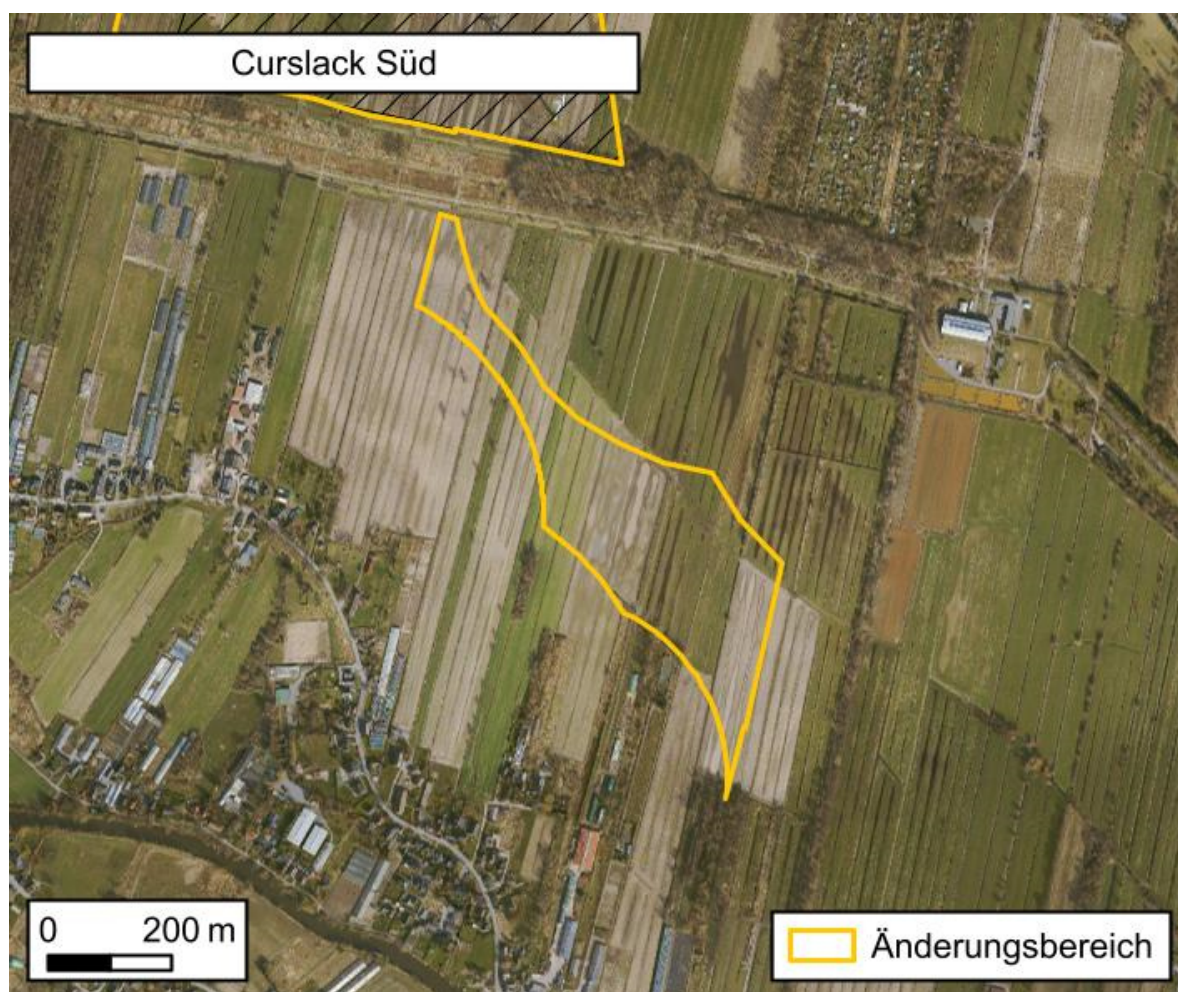
Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	44,2 ha	Höhe über NHN	0,8 m bis 1,9 m
Nutzung	Acker-/Grünland, Windenergie	Bestands-WEA	5

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen (Höhenbegrenzung 180 m)
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen
- Forschungswindpark Curslack
- Nahe Öffentlich-rechtliche Unterbringung (in ca. 380 m)
- Nahe Kleingartenanlagen
- Teilweise ca. 120 m Abstand zur geplanten Gewerbegebiet-Ausweisung im Bebauungsplan Bergedorf 99 (Innovationspark Bergedorf)
- Hochspannungsleitungen (110 kV) kreuzen die Fläche
- BAB 25 nördlich angrenzend
- Wasserschutzgebietszone III Curslack/Altengamme
- Teilfläche des bestehenden Eignungsgebietes entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist im Verfahren zu klären

Curslack Süd – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Curslack

Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

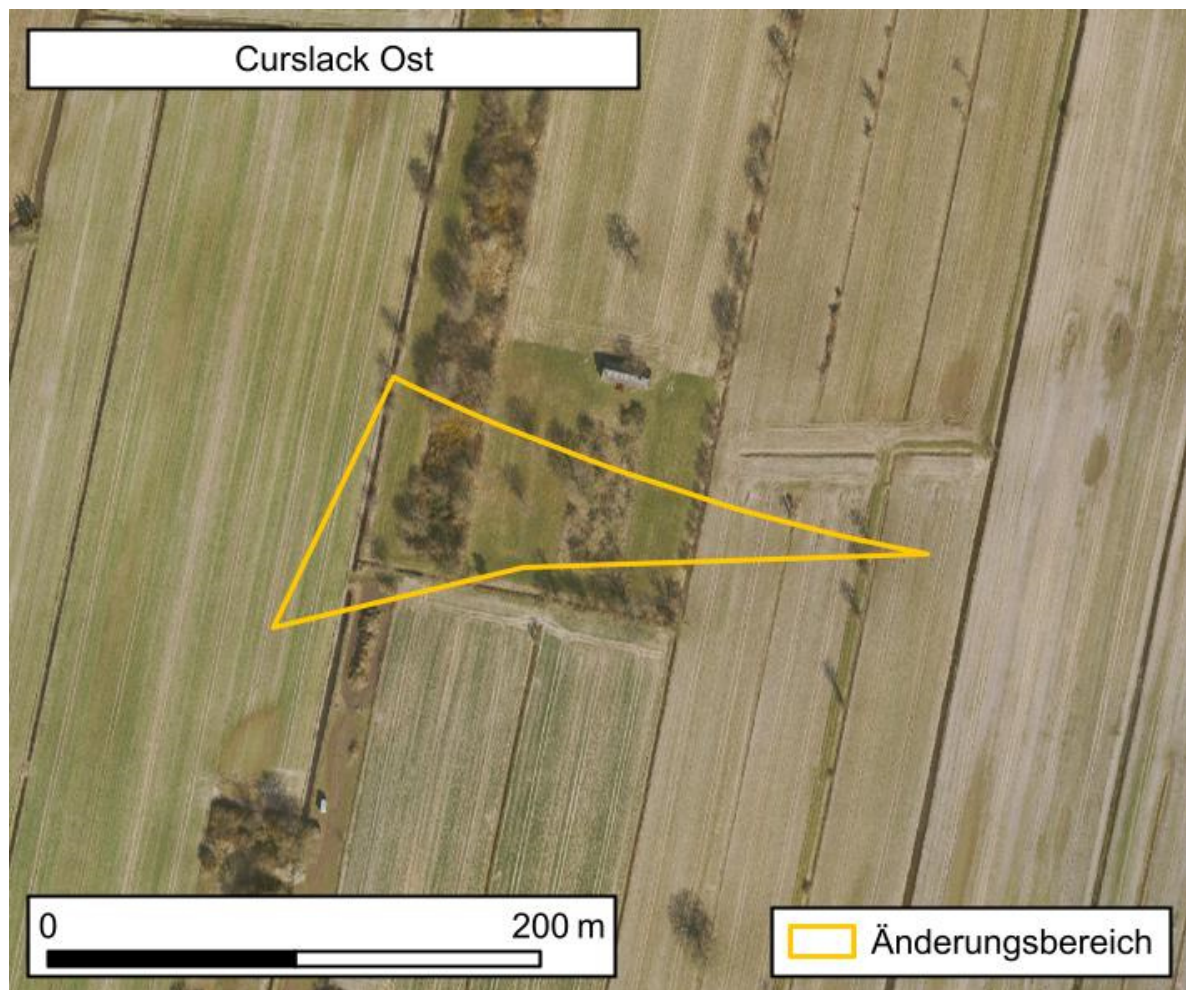
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	12,9 ha	Höhe über NHN	0,9 m bis 1,7 m
Nutzung	Ackerland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft
- Nahe Wohnbebauung
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- LaPro, Fachkarte Erholung: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Grünlandmarsch, besonderer Schutz-/Pflegebereich Landschaftsbild,
- "Marschenbahnradwanderweg"/grüne Hauptwegeverbindung östlich der Potenzialfläche
- Hochspannungsfreileitung (110 kV) durchkreuzt z.T. die Potenzialfläche
- Im räumlichen Zusammenhang zur Potenzialfläche Curslack Nord (6.19)
- Wasserschutzgebietszone III Curslack/Altengamme

Curslack Ost – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Curslack



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

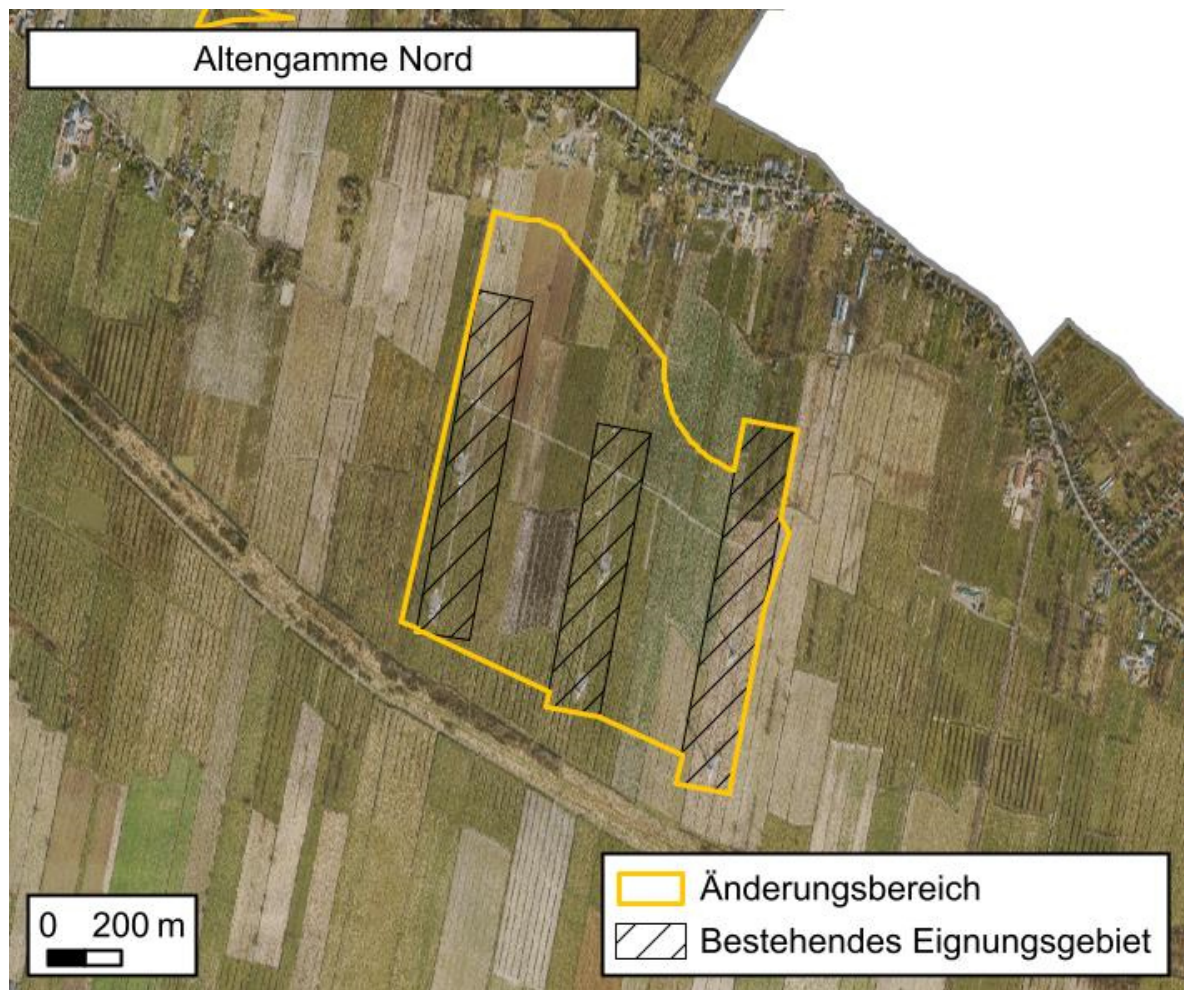
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	1,0 ha	Höhe über NHN	2,0 m bis 2,4 m
Nutzung	Grünland, Gehölz, Ackerland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft
- Planungsrechtlich festgesetztes Altersheim (TB 1071 von 1961) an der Rotenhauschaussee (Nutzung entfallen) – planungsrechtlicher Immissionsschutzanspruch widerspricht Windenergienutzung - Änderung des Bebauungsplans wäre notwendig
- Bebauungsplanverfahren Bergedorf 108: geplante Kleingärten nördlich
- Nahe Wohnbebauung
- Geschütztes Biotop
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- Nördlich liegt die BAB 25

Altengamme Nord – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Altengamme



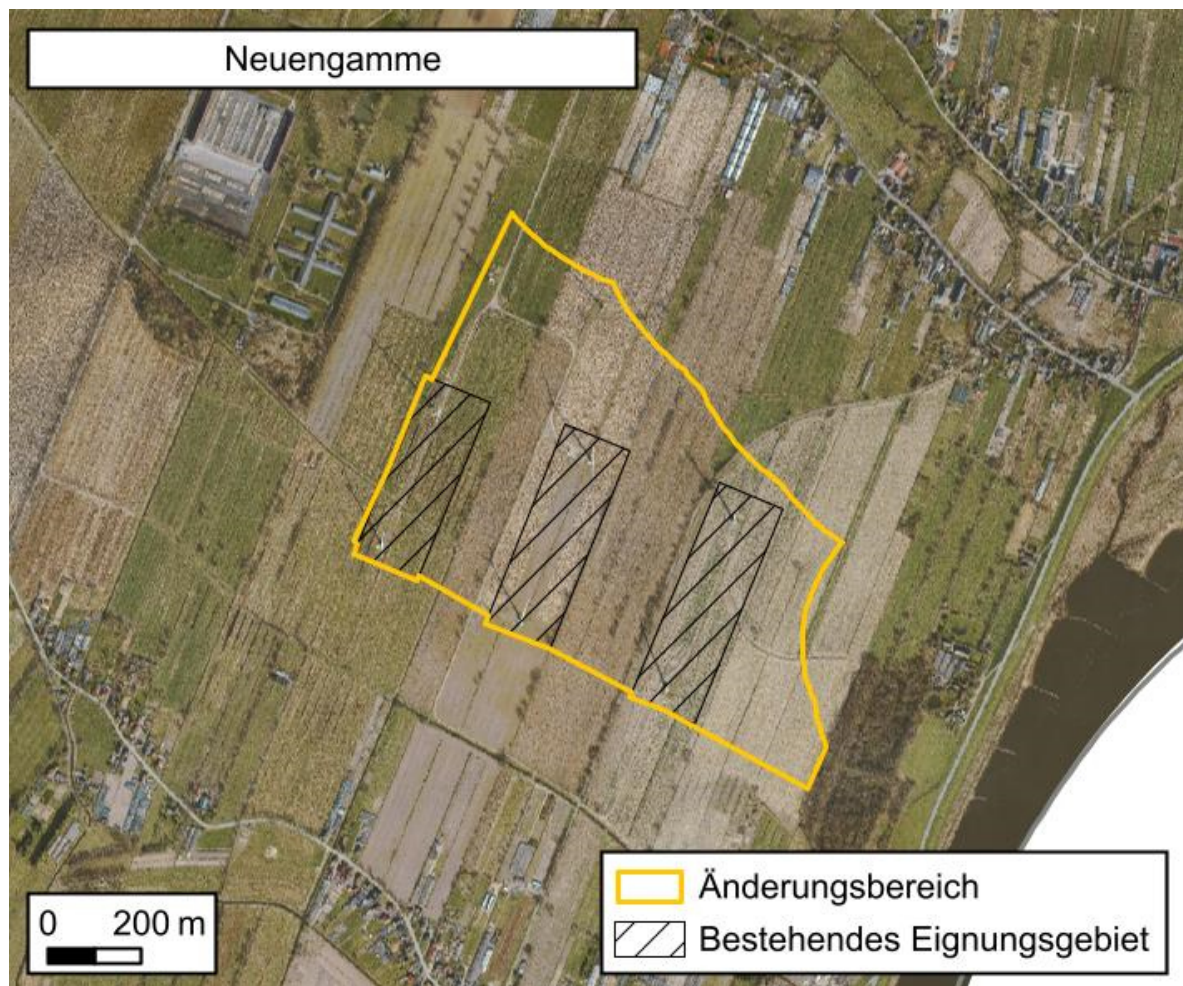
Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	99,0 ha	Höhe über NHN	1,5 m bis 3,1 m
Nutzung	Acker-/Grünland, Windenergie	Bestands-WEA	10

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen (Höhenbegrenzung 150 m)
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen
- teilw. nahe Wohnbebauung
- Hochspannungsfreileitung (110 kV) durchkreuzt die Fläche
- Wasserschutzgebietszone III Curslack/Altengamme
- Historische Kulturlandschaft / Gartendenkmal südlich der Potenzialfläche
- Teilfläche des bestehenden Eignungsgebietes entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist im Verfahren zu klären.
- Artenschutzmaßnahmen notwendig
- Festgesetzte und geplante Ausgleichsflächen (extensiv genutztes Grünland)
- Vereinzelt Flächen des Biotopverbundes und großteils Prüfflächen
- WEA sensible Fledermausarten
- Historische Kulturlandschaft / Gartendenkmal südlich der Potenzialfläche

Neuengamme – Bezirk Bergedorf – Stadtteil Neuengamme

Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

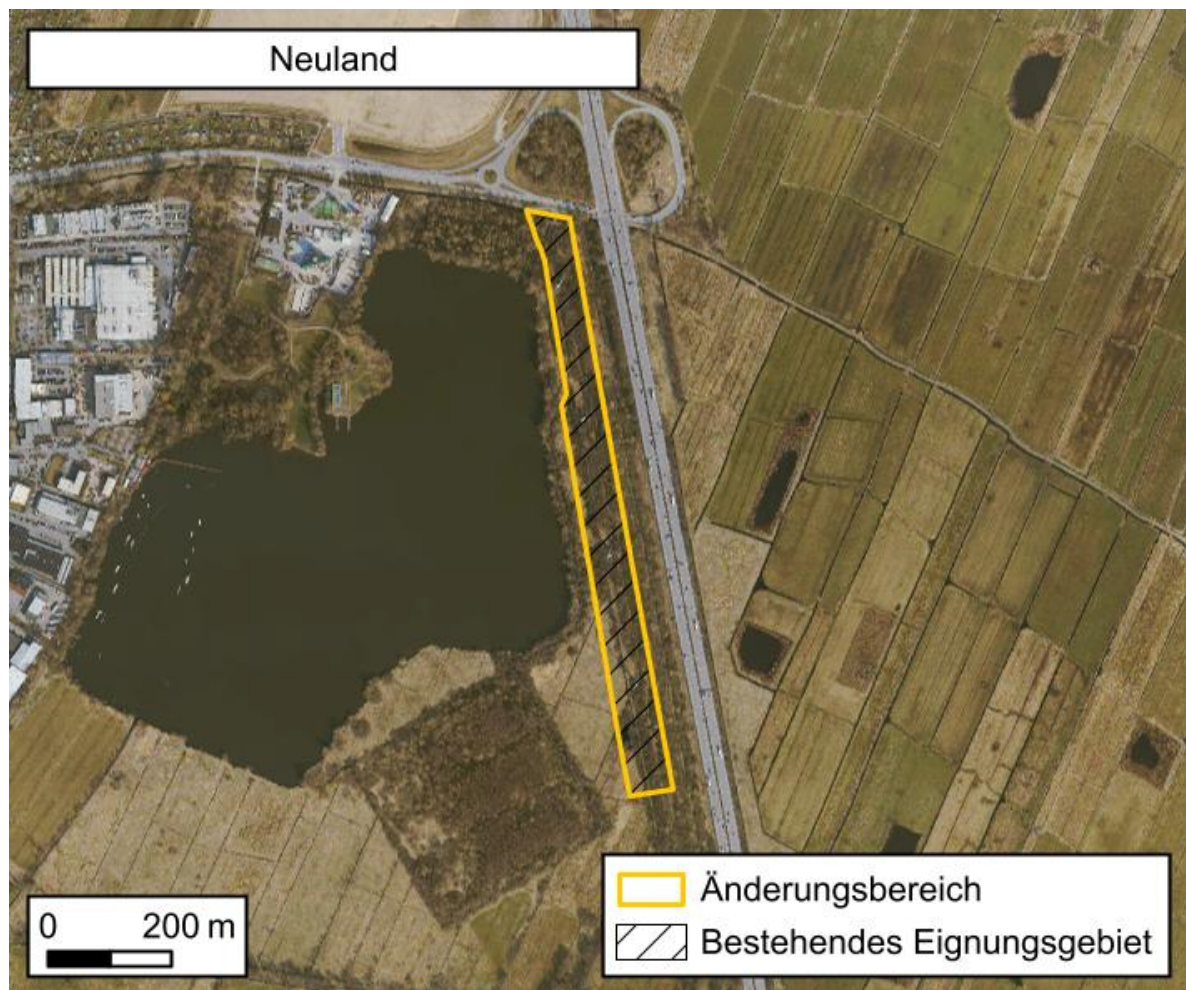
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	64,3 ha	Höhe über NHN	2,1 m bis 3,4 m
Nutzung	Acker-/Grünland, Windenergie	Bestands-WEA	8

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen (Höhenbegrenzung 150 m)
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, Gewässerlandschaft, Grüne Wege Verbindung, erhöhte Grundwasserempfindlichkeit, Landschaftsschutzgebiet
- Nahe Wohnbebauung
- Landschaftsschutzgebiet „Neuengamme“ im östlichen Teilbereich der Potenzialfläche
- Im Südwesten verläuft Neuengammer Sammelgraben / Verteilergraben Kibitzbrack
- Mehrere kleinere Entwässerungsgräben auf der Fläche
- Nähe zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme im Westen
- Historische Kulturlandschaft/Gartendenkmal nördlich der Potenzialfläche
- Festgesetzte Ausgleichsfläche (extensiv genutztes Grünland)
- Nordwestlich Prüfflächen des Biotopverbundes
- Vorkommen WEA sensibler Fledermausarten
- Teilfläche des bestehenden Eignungsgebietes entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist im Verfahren zu klären

Neuland – Bezirk Harburg – Stadtteil Neuland



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

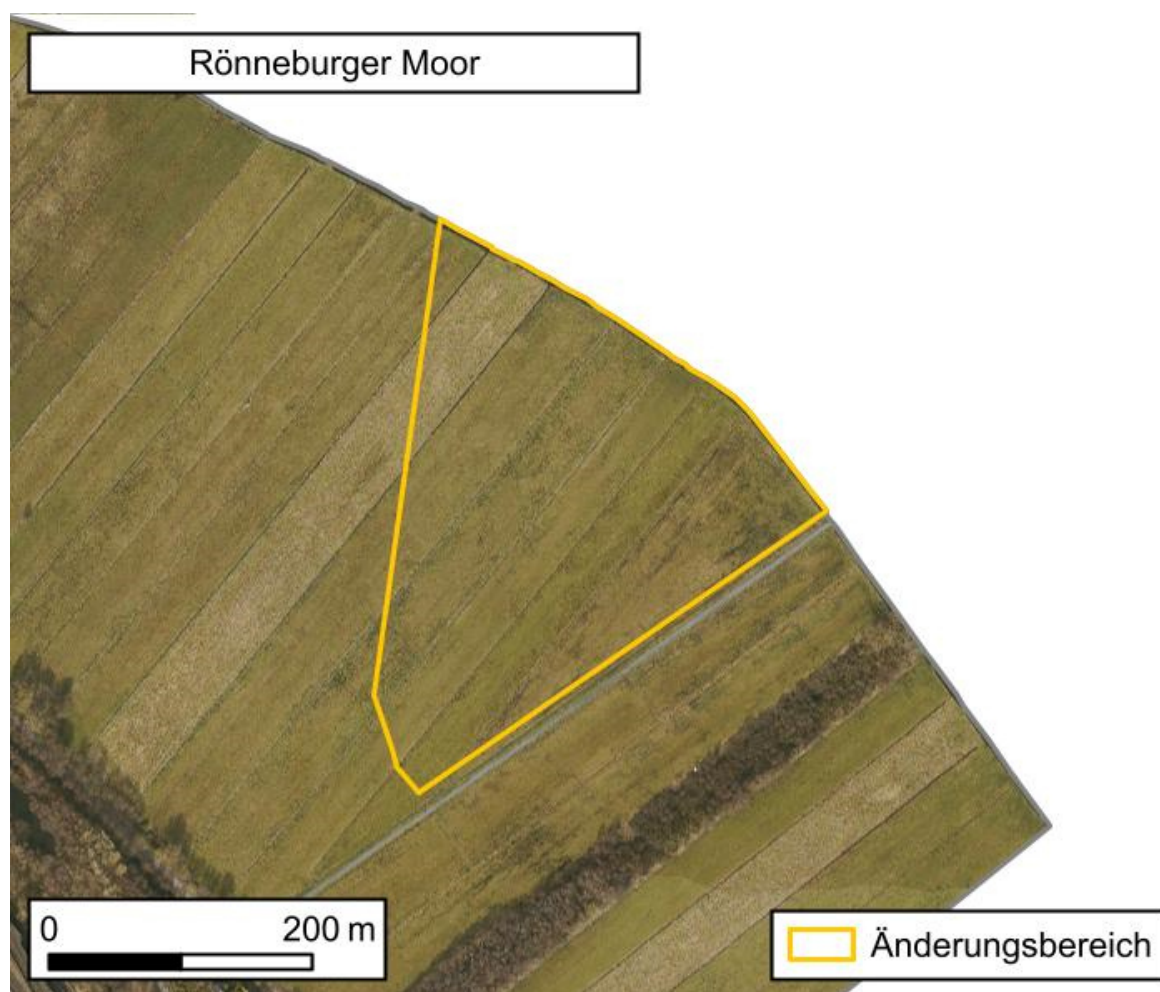
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	6,3 ha	Höhe über NHN	0,5 m bis 11,5 m
Nutzung	Gehölz	Bestands-WEA	4

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Naturbestimmte Flächen, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen
- LaPro: naturnahe Landschaft, Entwicklungsbereich Naturhaushalt, 2. Grüner Ring, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, Landschaftsschutzgebiet
- Baustufenplan Harburg vom 28.12.1954 (Änderung vom 13.09.1960): Außengebiet (obsolet – Beurteilung nach § 35 BauGB)
- BAB 1 angrenzend
- Gem. Vertrag für Hamburgs Stadtgrün: Lage im 2. Grünen Ring / in der Landschaftsachse; Bebauung wäre kompensationspflichtig
- Landschaftsschutzgebiet „Neuland“
- Neuländer See angrenzend
- Fläche des bestehenden Eignungsgebietes entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist im Verfahren zu klären

Rönneburger Moor – Bezirk Harburg – Stadtteil Gut Moor



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

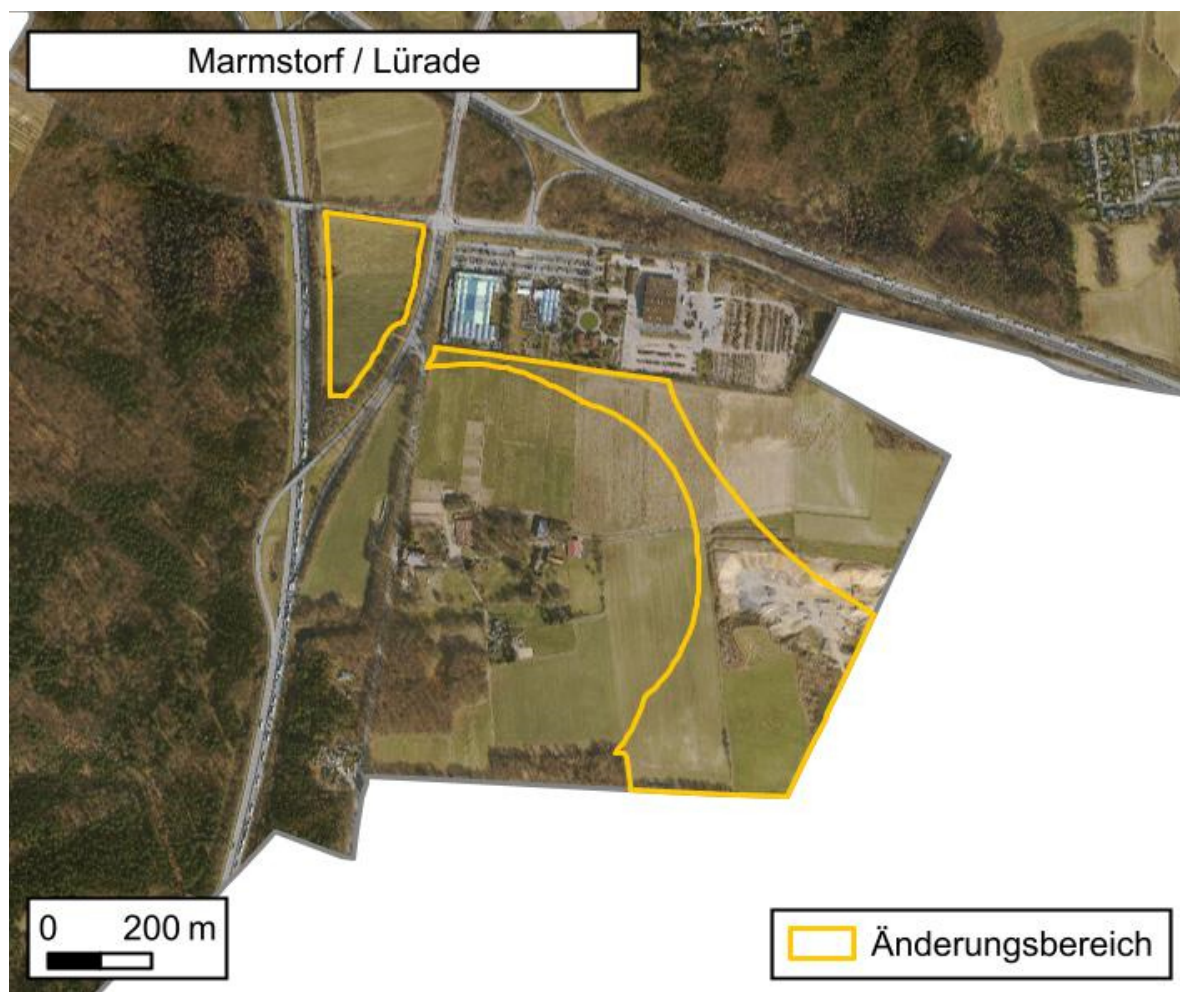
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	8,0 ha	Höhe über NHN	1,7 m bis 2,2 m
Nutzung	Grünland	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Schutz des Landschaftsbildes, (geplantes) Landschaftsschutzgebiet
- Bebauungsplan Gut Moor 1 vom 06.05.2014: insbesondere zur Absicherung von Ausgleichsflächen
- Landesgrenze zu Niedersachsen
- Nahe Kleingartenanlagen
- Artenschutzmaßnahmen erforderlich
- Moorböden an der Oberfläche

Marmstorf/Lürade – Bezirk Harburg – Stadtteil Marmstorf



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

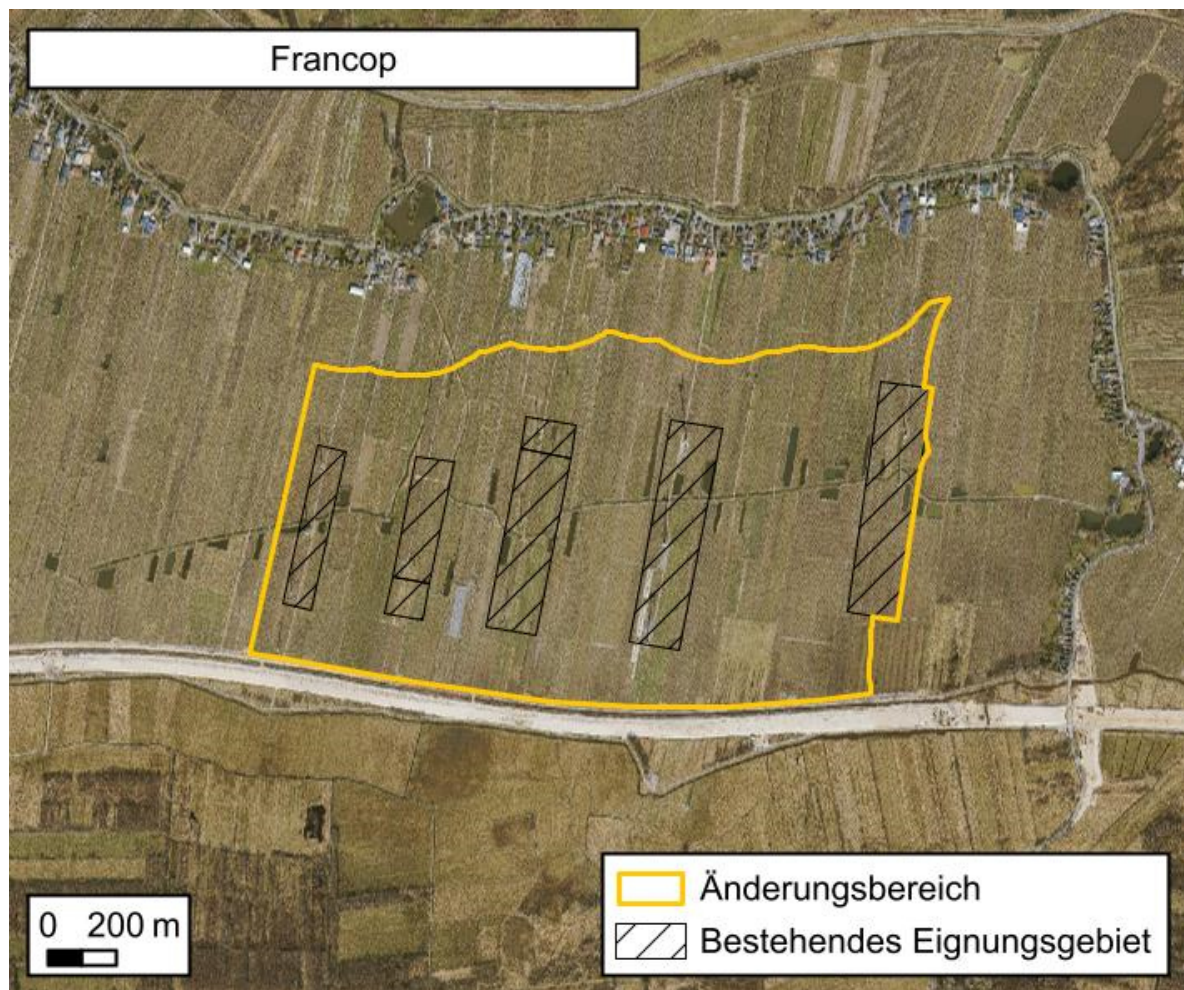
Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	24,5 ha	Höhe über NHN	31,0 m bis 84,2 m
Nutzung	Acker-/Grünland, Kiesabbau, Gehölz	Bestands-WEA	-

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, erhöhte Grundwasserempfindlichkeit, Landschaftsschutzgebiet, Entwicklungsbereich Naturhaushalt (nordwestlicher Bereich), Landschaftsschutzgebiet
- Westliche Teilfläche im Bebauungsplan Marmstorf 21/Eissendorf 13 vom 25.08.1970: Flächen für Land- oder Forstwirtschaft
- Landesgrenze zu Niedersachsen
- Gartenfachmarkt und Baumschule nördlich und Reiterhof an der Bremer Straße
- Nahe Wohnbebauung
- Nähe zu BAB 7 und BAB 261 angrenzend
- Landschaftsschutzgebiete „Marmstorf Flottsandplatte“ (südöstliche Teilfläche) und „Vahrendorfer Horst (Haake), Heimfeld, Eissendorf und Marmstorf“ (nordwestliche Teilfläche)
- v.a. im Süden Bodendenkmäler
- Vorbehalt Luftverkehr: Lage innerhalb des Radius des Pflichtmeldepunktes "Sierra2" der VFR-Route Sierra (Sichtflugstrecke)

Francop – Bezirk Harburg– Stadtteil Francop



Luftbilder: FHH, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung, 09/2024

Allgemeine Informationen

Änderungsbereich	184,7 ha	Höhe über NHN	-0,8 m bis 1,0 m
Nutzung	Acker-/Grünland, Gartenbau, Windenergie	Bestands-WEA	13

Ausgewählte Flächeneigenschaften

- FNP: Flächen für die Landwirtschaft, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen (Höhenbeschränkungen 89 m und 150 m)
- LaPro: Landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Entwickeln des Landschaftsbildes, Eignungsgebiete für Windenergieanlagen, Gewässerlandschaft
- Nahe Wohnbebauung
- BAB 26 südlich angrenzend (im Bau)
- Wasserschutzgebietszone III Süderelbemarsch / Harburger Berge
- Westliche Teilfläche unter Vorbehalt Luftverkehr: Höhenbegrenzungen baulicher Anlagen durch Sonderlandeplatz Finkenwerder
- Festgesetzte Ausgleichsflächen (Stillgewässer, Obstwiese, Gehölzentwicklung)
- Nähe Vogelschutzgebiet & Naturschutzgebiet Moorgürtel (südl. BAB 26)
- WEA sensible Fledermausarten
- Teilfläche des bestehenden Eignungsgebietes entfiel als Potenzial in der Vorprüfung, die Möglichkeit der Neuausweisung als Windenergiegebiet ist im Verfahren zu klären.